

„SPD war der HSV unter den Parteien, jetzt ist sie Darmstadt“



JOCHEN RÜTHER (VON LINKS), THOMAS PHILIPZEN UND HARALD FUNKE TRATEN IM RENDSBURGER STADT-THEATER ALS KABARETTTRIO „STORNO“ AUF. BECKER

RENSBURG Als Folge des Brexit verlässt die königliche Familie wegen ihrer deutschen Wurzeln Großbritannien. Queen Elisabeth II. sucht in Rendsburg Zuflucht, weil es auch dort einen Kanal gibt, den man nicht überqueren kann, wenn man dem Künstlertrio „Storno“ glaubt. Im Rahmen der Kleinkunstreihe „Abends wird die Sparkasse zur Spaßkasse“ begeisterten die drei Kabarettisten aus Münster am Dienstag- und Mittwochabend insgesamt 1000 Besucher im Rendsburger Stadttheater.

Harald Funke, Thomas Philipzen und Jochen Rüther sind „Storno“. Sie gastierten in Rendsburg mit ihrem Programm „Die Abrechnung“. Sie begeisterten mit skurrilen Einfällen. Für Donald Trump und seine wirre Frisur forderten sie „Waterboarding mit Shampoo“. Die Kabarettisten stellten zudem klar, wie die Abschaffung des Freihandels mit den USA aussehen könnte: „Für jeden exportierten BMW muss ein Deutscher ein Kleid von Ivanca Trump kaufen, auch die Männer.“

Ihr Fett bekamen zudem die politischen Parteien in Deutschland weg. Die Piraten forderten in ihrem Programm freie Downloads, die Freigabe von Marihuana und ein Grundeinkommen, stellte „Storno“ fest. „Die wollen aber nur in Ruhe beim Pornogucken kiffen und dafür noch Geld bekommen“, entlarvten die Kabarettisten die Piraten-Ziele. Für die Einordnung der SPD zogen sie den Vergleich mit der Fußball-Bundesliga. „Die SPD war der HSV unter den Parteien, jetzt ist sie Darmstadt, der Absteiger.“ Nach fast drei Stunden endete das Programm mit der Zugabe, dem Leonard-Cohen-Song „Hallelujah“, bei dem das Publikum den Refrain mitsang und danach begeistert applaudierte.

Seit 2009 präsentiert die Stiftung Spar- und Leih-Kasse in Rendsburg ihre Kleinkunstreihe „Abends wird die Sparkasse zur Spaßkasse“. Seit sechs Jahren ist „Storno“ dabei.

Wie groß das Interesse an der „Spaßkasse“ ist, verdeutlichte Manfred Buncke, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Mittelholstein, bei der Begrüßung: „Innerhalb einer halben Stunde waren beide Vorstellungen ausverkauft.“ Die immense Nachfrage zeige Jahr für Jahr, dass die Sparkasse mit ihrem Programm immer wieder den richtigen Nerv treffe. be
